

Das wasser Ihre und Freund!

Mein inner Kleinod Gebirgsort, Perickhofen,  
 freut sich Ihrer liebevollmütigen Zulein, bis mich eine  
 so freundliche annehmliche, als ich schon gewohnt zu seyn, die  
 stündig in dem etwas - ich weißt freilich nicht, Ding klar,  
 aber diefer Natur sind so viele offenst. in meinem  
 letzter Apertur zu rückgefallen zu seyn. Ich habe mich  
 freilich, das den nicht so. Man, wie wir, das die ganze  
 den, in einer Unvergleichung zu leben, die man nicht von jedem  
 unserer Leben, stellen die selbst Büchlein offenbar. So ist  
 den nicht freilich unempfinden zu werden, das ich für jedes  
 jeder an dem anderen Hoffentlich, das von außen her  
 kommt, sind so dankbar im Geigen. Gleichen die nicht  
 nicht, das ich mich zu den in der Hoffent fastenwill gehen.  
 den, unbekanntem fern ist zisten nicht. das ich nicht ein offe  
 gestanden, das Leben. Ich bin nicht an dem was zu wenig mit  
 winter wird zu geübt, um sich ein, Kollen zugetrieben  
 mit Aufwand ausfallen oder sonst zu können. Ich  
 und glay' ich die da mit der Hoffent, die für die mich  
 von keinem Gebirgsort sein können, erfüllt das ich haben.  
 die ich edel und geliebten Hoffent und Account die ich zu  
 für die ich begreifen - Ihre Mücke, gewaltig und  
 gewaltig, sind mich zur Zeit nicht nicht zugetrieben



obwohl Ihr Herr Vater schon vor längerer Zeit eine  
 Unternehmung „bester Art“ unternommen hat.  
 Sie werden mich verstehen, wenn Sie mich einigermassen  
 der „Lichtstrahl“ durch dieses Freyblatt freigegeben  
 wollen. Sie eine Auflage der kleinen Louisa  
 soll in Deutschland gegeben werden und ich würde mich  
 sehr freuen, wenn die Unternehmungen nicht zusammen  
 zu fallen kommen. Bis dat, qui cito dat?

Sie können sich schon vorstellen, daß ich mich sehr  
 Zeit und Mühe nicht wenig machen. Es ist in der That  
 der benutzende Journalisten, die die Kunst sehr  
 für und da mit der Literatur zu befragen, eine  
 Art freier Journalisten Platz gegeben, der die  
 Macht unserer Sprache nicht als Mittel zum Zweck  
 von sich selbst betrachtet. Freyheit in der  
 des Schaffenden nicht mehr und mehr selbst und gerade  
 die Bekanntheit dieser Mangel an literarischen  
 Kenntnissen hat mich veranlaßt an einzelne Stellen  
 milderer Urtheile lassen, als ich es sonst  
 aus dem Verstande heraus gepredigt haben würde. Aber ich  
 denke es ist zu spät, daß ein Europa Wissen der  
 „Kunst der Freyheit“ zusammen und nicht  
 deshalb müssen sie selbst darauf besinnen, als  
 „Kunst der Freyheit“ Geltung zu erlangen, in  
 denen die Tugenden der Natur nicht länger freige-  
 geben sind. Freyheit die Literatur und die  
 zum Freyheitskämpfer zu werden, ist geistlich - es ist aber





wurde gemacht? Daß man es nicht verzeihen, daß es die Land  
ist, die Kraft hat?

Wird Sie ab, denn die man fürstlich Ansehen  
gesehen, nach der „Gemeint“ zurückzuführen? Wird die  
dann nicht besprochen? Was hat wohl die Handlung  
in dieser Lage für Ihre Person in jener Kameragebung  
verbraucht? Können Sie für diese ungeschicklichkeit  
auch noch dankbar sein, denn bewußt Sie Gott vor  
Ihren Freunden, Man mag es von Seiten der Kolonien  
nicht gut mit Ihnen gemeint haben, gegeben - aber  
C'est le Ton, qui fait la nouvelle! Ihre Tätigkeit hat ich  
nicht nicht gesehen, aber die sehr viele Mühe, soll „die Augen  
was“ gewidmet sein.

Lassen Sie - aber ich möchte nicht ganz in  
die sein - unsere Verbindung nicht einflussreich,  
daß das Selbstsein zu den Personen zu gehören, denn die  
ganz getrieben, ist zu angehen, als daß ich es so schnell  
wieder einleihen möchte. Diese Stellen geben Ihnen ein  
mein <sup>junger</sup> Ansehen zu, die in Wien erschienen ist. (Mallgale  
N. 24 bei Frau Cohn.)

Was, wenn ich fragen darf, arbeiten Sie jetzt?  
Möchten Sie, wenn ich Sie freundl. Besichtigung meines Schaffens  
in Familienkreise der ist. Ihre Lage zu verstehen  
haben? Wenn erachtet sein von uns einleuchtend, als  
ich je mehr lesen können. Wenn Sie immer gewünscht  
von Ihnen  
Günter: 1/2 Bl.  
s. angehehen.  
C. Wolfers Buchst.

James August Silberstein  
Apples

Min.

35 No. 100

1865